

Kirche in WDR 2 | 26.05.2015 05:55 Uhr | Jönk Schnitzius

Echo

Autor: Manchmal ist es genau so:

Musik: Ich steh jeden Morgen früh auf und ruf in den Wald hinein.

Irgendwann hat mir mal jemand erzählt, so schallt`s auch wieder raus.

Overvoice: Ich steh jeden Morgen früh auf und ruf in den Wald hinein.

Irgendwann hat mir mal jemand erzählt, so schallt`s auch wieder raus.

Autor: Und wenn nicht? Wenn jetzt keiner zurückruft. Das kommt doch vor. Das gibt es doch. Dass keiner zurückruft, wenn ich rufe. Dass keiner hört, wenn ich rede. Keiner sieht, dass ich da bin. Jedenfalls fühlt sich das Leben manchmal doch so an.

Musik: Kam lange keiner mehr zu Besuch. Ich hab genug vom alleine sein.

Und irgendwie ist alles so irgendwo zwischen oh yeah und okay.

Doch wozu die ganzen Gedanken, wenn sie keiner hört.

Ich versuche meinen Weg zu finden. Aber wie?

Overvoice: Kam lange keiner mehr zu Besuch. Ich hab genug vom alleine sein.

Und irgendwie ist alles so irgendwo zwischen oh yeah und okay.

Doch wozu die ganzen Gedanken, wenn sie keiner hört.

Ich versuche meinen Weg zu finden. Aber wie?

Autor: Das kann man dann fragen. Wozu das alles? Weil: Das ist doch alles: Gehört werden, Gesehen werden, Wahrgenommen werden. Ohne das ist alles nichts. Alles fängt damit an. Aber wie?

Musik: Ohne Echo, Echo, kein Echo. Ich brauch ein Echo, Echo, ein Echo. Gib mir ein Echo, Echo, ein Echo. Ich will ein Echo, Echo, ein Echo. Ohoh Ohohhh.

Autor: Darum geht's. Jedenfalls erst einmal. Es geht darum, ein Echo zu bekommen, und zu geben.

Musik: Check, Check. Hallo, Hallo ist da wer?

Ich mach so weiter bis ich irgendwann ein Echo hör.

Autor: Weil ich es brauche. Weil ich Kontakt brauche. Der Videoclip zu dem Song Echo von Fettes Brot ist auf einer alten Bohrungsplattform im Meer gedreht. Sehr einsam. Viel Wasser. Und Luft. Sonst nichts. Kein Widerhall eben. Wie soll ich merken, dass die Welt da ist, wenn es keine Reaktion gibt, keinen Widerhall? Das Echo ist der Anfang. Ein Zeichen, das Dialog möglich ist. So verstehe ich das bei Fettes Brot: "Gib mir ein Echo" heißt: Gib mir Antwort! Ich brauche Resonanz! Wer immer nur hört, was er schon sagte, bleibt allein. Das Neue braucht ein Du. Einen Anderen, eine Andere. Ich brauche Dich. Mensch. Gott. Die gute Nachricht: Einer oder Eine hört. Immer. Es lohnt sich:

Musik: Check Check Hallo Hallo ist da wer? Ich mach so weiter bis ich irgendwann ein Echo hör. Check Check Hallo Hallo ist da wer? Ich mach so weiter bis ich irgendwann ein Echo hör.

Musikinformation:

Musik: Fettes Brot "3is ne Party" – Echo -

Titel: Echo

Interpret: Fettes Brot

Komponist: Fettes Brot

Texter: Fettes Brot

Verlag: Fettes Brot Schallplatten

Labelcode /LC Nr.: 13854

Label: FBS grooveattack

EAN: 4 018939251383

Bestellnr.: 5803870